



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),**

Thomas Kreuzer, Alexander König, Prof. Dr. Winfried Bausback, Josef Zellmeier, Robert Brannekämper, Johannes Hintersberger, Martin Bachhuber, Alex Dorow, Dr. Ute Eiling-Hütig, Hans Herold, Michael Hofmann, Dr. Gerhard Hopp, Harald Kühn, Dr. Stephan Oetzing, Helmut Radlmeier, Franz Josef Pschierer, Andreas Schalk, Steffen Vogel, Ernst Weidenbusch, Georg Winter CSU

Haushaltsplan 2019/2020;

**hier: Künstlerische Musikpflege, Sonstige: Bayerische Philharmonie und Verband der Popkultur e.V. und Seebühne Münchsteinach
(Kap. 15 05 Tit. 686 75)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Doppelhaushalt 2019/2020 wird folgende Änderung vorgenommen:

Bei Kap. 15 05 Tit. 686 75 wird der Ansatz für das Jahr 2019 um 180,0 Tsd. Euro von 5.051,6 Tsd. Euro auf 5.231,6 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 03 Tit. 893 06.

Begründung:

Die Förderung von Veranstaltungen im Rahmen der künstlerischen Musikpflege ist Teil einer bayerischen Kulturpolitik, die sich das Ziel setzt, ein möglichst breites und vielfältiges kulturelles Angebot sicherzustellen. Nur wenn Kunst und Kultur aktiv gepflegt und gefördert werden, können wir die kulturelle Vielfalt als Markenzeichen Bayerns auch nachhaltig sicherstellen. Insbesondere kleinere Kulturangebote oder Angebote der Breitenkultur sollen gefördert werden. Mit der einmaligen Erhöhung des Ansatzes in 2019 sollen beispielsweise der Verband der Popkultur, die Seebühne Münchsteinach und die Bayerische Philharmonie in ihrer Arbeit unterstützt werden.